Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **14 (1962)**

Heft 16

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INTERNATIONALER FILM-UND FERNSEHRAT

FH. Nachdem die Unesco dem Rat ein neues Statut gegeben hatte, hielt eine Spezialkommission in London Sitzungen ab, um die Auswirkungen der neuen Situation zu Handen der Generalversammlung zu überprüfen. Sie beschloss, dieser verschiedene Statutenänderungen vorzuschlagen, die einerseits die Wahrung der Autonomie der Mitglieder, andrerseits aber auch die Funktion des Rates als ständiger Mitarbeiter und Helfer der Unesco, besonders an Tagungen und Kongressen sicherstellen. Zur vermehrten Betonung der Selbständigkeit soll auch der Name geändert werden. Auch wurde eine Erweiterung des Büros in Aussicht genommen. Der Exekutivausschuss wird im Herbst in Paris zusammentreten und über die Anträge beraten. - Zwischen den Verhandlungen war die Kommission Gast des britischen Filmarchivs, welches ihr auch interessante Filme vorführte.

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten, schweizerischen Filmwochenschauen

No. 1026: U-Thant in Bern - "Schnaaggi-Schnaaggias" grosser Tag; 70jähriges Jubiläum der Sihltalbahn - Der Lohn der guten Tat; zehn deutsche Buben und Mädchen bei den Pfadfindern in Zürich - Chiropraktik im Vormarsch; 12. Europäischer Kongress in Genf - Weltweites Radio - Eidgenössisches Kleinkaliber Schützenfest in Bern.

Bildschirm und Lautsprecher

USA

-Minow, der Präsident der staatlichen Aufsichtsbehörde über das Radiowesen in Amerika, verlangte von den Sendern, dass sie bei den Nachrichten auch einen Standpunkt zum Ausdruck brächten. Nur ein Drittel aller Sender bringe den Mut auf, meinungsgebundene Nachrichten zu senden. Radioleute seien nicht blosse Vermittler von Nachrichten, sondern trügen auch eine Verantwortung

Frankreich

-Die Zahl der Fernsehteilnehmer ist auf 3,2 Millionen angestiegen. 21 Prozent der Bevölkerung besitzen Fernsehapparate. (KiFe).

England

-Die britische Radiogesellschaft (BBC) hat begonnen, Fernsehprogramme auch mit deutschen Texten zu versehen, um sie in deutschsprachige Länder exportieren zu können. Dasselbe geschieht auch mit andern wichtigen Weltsprachen.

SCHWEIZERISCHER PROTESTANTISCHER FILM-UND RADIOVERBAND

Wir suchen

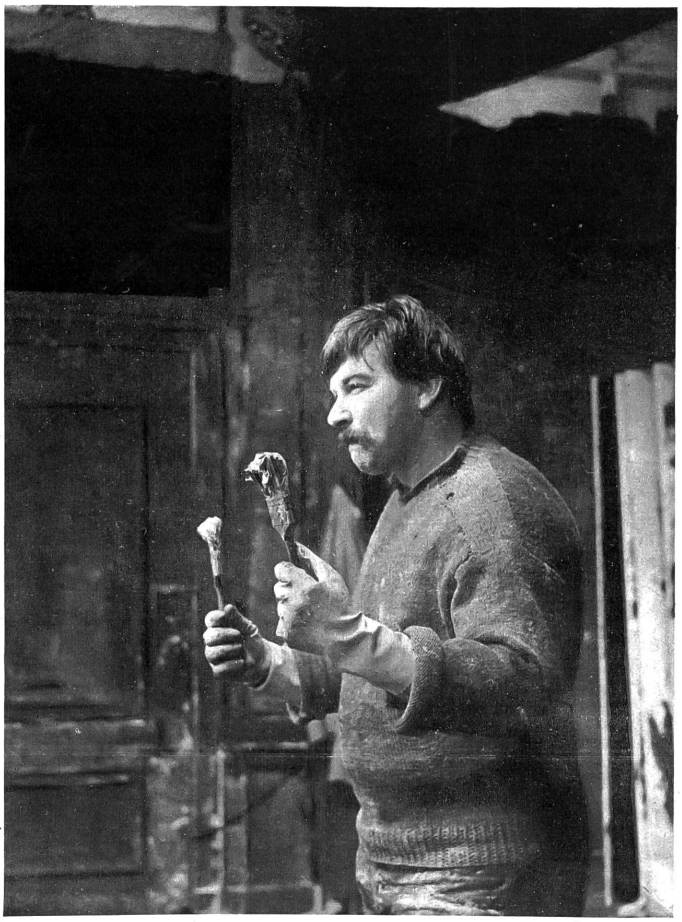
für unser neues Büro in Zürich eine

SEKRETAERIN,

gute Maschinenschreiberin, mit Interesse für Film-und Radioarbeit.

Gute Honorierung, selbständiger Vertrauensposten.

Offerten an Zentralsekretariat SPFRV, Brambergstr. 21, Luzern.



Der Maler Appel prüft sein Werk - Szene aus dem guten, holländischen Kunstfilm "Die Wirklichkeit von Karel Appel".

AUS DEM INHALT

	Seite
BLICK AUF DIE LEINWAND	2,3,4
Dem Leben nahe (Naera Livet)	
Ada Dallas Schicksal einer Unberührten (The young one)	
Von Hitler bis Stalin	
Rom, offene Stadt (Roma, città aperta)	
Die Nacht der Nächte (Tropico di Notte)	
Der Fehltritt (Two Loves)	
FILM UND LEBEN	5
Freuden und Leiden eines Regisseurs	
RADIO-STUNDE	6,7,8
FERNSEH-STUNDE	8
DER STANDORT	9
Vor den Entscheidungen	
DIE WELT IM RADIO	10
Die Welt über Spanien	
Wird der Telstar uns bessern?	
VON FRAU ZU FRAU	11
Die "gute" Hausfrau	

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Luzern, Brambergstr. 21. Chefredaktion: Dr. F. Hochstraßer. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: Film und Radio, Brambergstr. 21, Luzern. *Insertionspreise:* Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.

A.Z. LAUPEN-BERN